



ETHIK-CHARTA FÜR DIE ATHLETINNEN UND ATHLETEN DER NATIONALMANNSCHAFTEN

SBV - III

Ausgabe
01.03.2026

VORWORT

Der Schweizer Boccia-Verband (SBV) betrachtet sportliche Aktivitäten als eine Möglichkeit, die Lebensqualität und das Wohlbefinden aller Beteiligten zu fördern, und zwar über das reine Ergebnis hinaus. Darüber hinaus vertritt der SBV eine Sportauffassung, die von einem Menschenbild geprägt ist, das die folgenden sechs grundlegenden Aspekte in ausgewogener Weise wertschätzt, an die sich jeder Sportler gewissenhaft halten muss:

1. Respekt

- Sich gegenüber jedem Menschen gleich verhalten, unabhängig von Nationalität, Alter, Geschlecht, religiöser oder politischer Ausrichtung.
- Respekt vor sich selbst, vor den Gegnern, vor den Schiedsrichtern, vor den Spielregeln, vor den Mannschaftskameraden, vor dem Publikum und vor den Verantwortlichen.
- Auf seine Wortwahl und Gestik achten und beleidigendes Verhalten vermeiden.

2. Disziplin

- Regelmässig und engagiert trainieren und dabei immer sein Bestes geben.
- Die Entscheidungen des Trainers akzeptieren und mit den Mannschaftskameraden zusammenarbeiten.
- Der Anweisungen des Trainers und des Delegationsleiters Folge leisten.

3. Loyalität und Fairplay

- Fair im Wettkampf sein und jede Form von Betrug oder Unfairness vermeiden.
- Psychische und körperliche Gewalt wird nicht toleriert.
- Doping und jede verbotene Substanz oder Praxis kategorisch ablehnen.

4. Gesundheit und Sicherheit

- Während des Sports auf Tabak und Alkohol verzichten.
- Auf seinen Körper achten und die Erholungsphasen respektieren.
- Verletzungen oder körperliche Beschwerden melden, ohne sie zu verheimlichen.

5. Inklusion und Teamgeist

- Alle Menschen willkommen heissen und unterstützen, unabhängig von ihrer ethnischen Zugehörigkeit, ihrem Geschlecht, ihrer Religion oder ihren Fähigkeiten.
- Erfolge und Niederlagen teilen und dabei den Beitrag jedes Einzelnen wertschätzen.

6. Soziale Verantwortung

- Ein Vorbild für die Jüngeren sein.
- Die Werte des Sports auch ausserhalb des Spielfelds fördern.

Bei Nichteinhaltung der oben aufgeführten Punkte wird der Athlet dem Zentralvorstand des SBV gemeldet. Dieser ergreift entsprechende Massnahmen, die auch zum Ausschluss aus dem Nationalkader führen können.

Chiasso, 1. März 2026

Für den Schweizer Boccia-Verband,
der Präsident: **Teresina Quadranti**